

FRÜHLINGS-CHECK
ab 29,90

Aktion gültig bis 30.04.



CITROËN

UNGER St. Ruprecht
Ihr persönliches Autohaus



Johann Fellner, Bezirkskommandant der Polizei, möchte mit seinen Kollegen noch enger mit Bevölkerung, Organisationen und Firmen zusammenarbeiten. **Seite 10**



Hans Jürgen Strobl erzählt im Interview, wie man mit „Spirit“ zum Unternehmenserfolg gelangt, und über sein neues Buch „Das beseelte Unternehmen“. **Seite 34-35**

Neue Impulse für die Feistritztalbahn

Umwelt- und Jugendprojekte sind die großen Schwerpunkte der Bahn. **Seite 4-5**



Neues bei ŠKODA in Weiz

Das Autohaus Weiz lädt herzlich zur Präsentation des neuen ŠKODA KODIAQ und des neuen ŠKODA Octavia am 10. März (9 bis 17 Uhr) und am 11. März (9 bis 12 Uhr) ein.

Überzeugen Sie sich selbst von den Stärken der neuen Modelle und erleben Sie diese live bei Probefahrten und kleinen Snacks. Das Team von Autohaus Weiz freut sich auf Ihren Besuch. (Siehe Seite 33). **WERBUNG**

Autohaus weiz

Werksweg 10-14, 8160 Weiz
Tel. 03172/3555
www.autohaus-weiz.at

Foto: Autohaus Weiz

FRÜHLINGSKURSE 2017
ab 2./29. April immer wochenends in Weiz (So.) oder Gleisdorf (Sa.)

Jetzt online anmelden



rath.cc
Einkaufshaus

www.rath.cc oder: 0664/4173575

DISCOSTADL
TOLLHAUS WEIZ

WEIZ TANZ

Jeden Freitag
Eintritt FREI!

Ab 21 Uhr Fox & More - GRATIS TANZKURS

SCHWIMMBÄDER und ÜBERDACHUNGEN

MiaPool

Der Sommer ist in Aussicht ...



Gigging 28 | 8082 Kirchbach
Tel: 0664 / 21 90 956
www.miapool.com

Frühlingserwachen

Loder

Gärtnerei

A-8160 Krottendorf/Weiz, Gartengasse 17
Tel: 03172-3392 Fax: 03172-3362-4
office@blumenschmuckgaertner.at
www.blumenschmuckgaertner.at



GUT BERATEN

Steuer- und Unternehmensberater
Mag. Erich Wolf
Wolf & Partner, Gleisdorf

LOHNNEBENKOSTEN SENKEN

Österreich hat eine der höchsten Lohnnebenkosten in der EU. Neben der Start-Up-Förderung (Lohnnebenkosten für 3 Mitarbeiter für 3 Jahre) wird ab 2017 mit dem „Beschäftigungsbonus“ ein Zuschuss von 50 % auf die Lohnnebenkosten für die Schaffung von vollversicherungspflichtigen Arbeitsplätzen auf die Dauer von 3 Jahren gewährt.

Die Antragstellung ist ab 1.7.2017 möglich und muss vor Beginn des Beschäftigungsverhältnisses erfolgen. Die Abwicklung erfolgt über die AWS bzw. die ÖHT. Voraussetzungen:

- beim AMS arbeitslos gemeldet oder
- Abgänger einer österr. Bildungseinrichtung oder
- „Jobwechsler“ (Vorbeschäftigung in Österreich) oder
- Beschäftigungsverhältnis auf Basiseiner „Rot-Weiß-Rot-Karte“. Der Nachweis ist zum Zeitpunkt der Anmeldung bei der SVA der AWS/ÖHT gegenüber zu erbringen.

Zu beachten ist, dass die „Start-Up-Förderung“ und der „Beschäftigungsbonus“ sich gegenseitig ausschließen.

Die missbräuchliche Verwendung soll die GPLA-Prüfung aufdecken.

GUTER RAT: Die Kosten für den Beschäftigungsbonus sind für die Jahre 2018-21 mit 2 Mrd. Euro gedeckelt. Die Förderung endet, sobald die Mittel verbraucht sind. Ehestmögliche Antragstellung ist daher geboten, wenn man in den Genuss der Förderung kommen will. WERBUNG



Tel. 03112-5515-0 | www.wolf-partner.at

Bummelzug bald

Umweltprojekt soll junge Leute dazu bewegen, die Oststeiermark mit nachhaltigen Ideen aufblühen zu lassen.

Die Feistritzalbahn nimmt heuer schon im Mai die Fahrt zwischen Weiz und Birkfeld auf und blickt mit rund 17.000 Passagieren auf ein „ausbaufähiges“ Jahr 2016 zurück. Volle Fahrt voraus wird hingegen an einem neuen Umweltprojekt gearbeitet. Österreich hat sich mit der Kampagne „Pfiat di, Sackerl“ das Ziel gesteckt, den jährlichen Verbrauch von Plastiksackerln deutlich zu reduzieren.

Diese ökologische Zielsetzung ist unter anderem auch dem Schuhhändler Deichmann wichtig, der seit Mai 2016 für eine Plastiktragetasche zehn Cent in Rechnung stellt und mit dem lukrierten Geld das Umweltpro-

jekt „Oststeiermark: Eine Landschaft blüht auf“ unterstützt. Zusammen mit den Kooperationspartnern „Feistritzalbahn Betriebsges.m.b.H.“ und „Umweltbundesamt GmbH“ möchten die Projektverantwortlichen in Abstimmung mit den Leader-Regionen Almenland, der Energieregion Weiz-Gleisdorf, „Zeitkultur Oststeirisches Kernland“ und den Kraftspendedör-



„Ziel ist es, dass sich (junge) Leute regional mit der Feistritzalbahn identifizieren können.“

ALEXANDRA SCHÖNAUER

Kevin Lagler

fern Joglland entlang der Trasse der Feistritzalbahn ökologische Maßnahmen durchführen und Jugendtreffpunkte einrichten. Das soll die Erhaltung der Bahn, den Schutz der Artenvielfalt und

des Streuobstes gewährleisten sowie Natur- und Umweltbegeisterung bei (jungen) Leuten fördern.

Erhalt der Bahn sichern

Das Projekt zielt darauf ab, die Biodiversität und den respektvollen Umgang mit Natur und Umwelt sowie die Revitalisierung von Flächen und das Pflanzen von regionalen Streuobstbäumen entlang der Trasse anzuregen. Erste Eigenmittel in der Startphase des Projekts kommen von Deichmann. In Workshops sollen Kinder, Jugendliche und Jugendgruppen in die kreative Gestaltung und Umsetzung eingebunden werden – eine Jury wählt dann die besten Projekte aus. Weitere Projektideen – zum Beispiel ein Jugendraum in einem der leerstehenden Bahnhofsgebäude – könnten im Rahmen eines Leader- und Gemeindeförderungsprojektes

Demokratie geht uns alle an

Mit kreativen Stationen machten Hak-Schüler auf das Thema aufmerksam.

Die Schüler der ersten Jahrgänge der Handelsakademie Weiz stellten die Ergebnisse ihres Kreativprojektes „Democracy, what else?“ am Projektabschlussstag in der Weizer Innenstadt vor. Gemeinsam mit ihren Klassenvorständen hatten sie sich fast eine Schulwoche lang vier bis fünf Stunden pro Tag mit dem Thema auseinandergesetzt und sich Gedanken darüber gemacht, die sie an vier Stationen stolz präsentierten.

Darunter war ein Informations- und Aufklärungsbeirich zum Thema „Demokratie“, ein unsichtbares Theater im öffentlichen Raum in der Europaallee, ein „Trivial Pursuit“ und ein Demokratieschutz-Stand am Bismarckplatz. Am Südtiroler Platz selbst fand anschließend die Abschlusskundgebung statt.



Werte wie Zusammenhalt wurden ebenfalls präsentiert.



Schüler, Lehrer und Passanten sahen den Darbietungen zu.



Die Schüler machten sich für demokratische Grundsätze, wie etwa Mitspracherecht oder Gleichberechtigung, stark.

Kevin Lagler (3)

jugendlich



Die Feistritzalbahn nimmt die Fahrt im Mai auf. Christian Strassegger

Beim Angerer-Hof fand eine Infoveranstaltung statt. Kevin Lagler

umgesetzt werden, wie Wolfgang Berger, Leader-Manager von Zeitkultur Oststeirisches Kernland, beschreibt. Alexandra Schönauer, Geschäftsführerin der Feistritzalbahn Betriebsges.m.b.H. erkennt ebenfalls die Wichtigkeit des Projektes: „Durch Jugendtreffpunkte an den Bahnhöfen sowie die Errichtung von Streuobstgärten und Picknickwiesen soll das „Ei-

senbahnfeeling“ zu den jungen Menschen getragen werden. Ziel ist es, dass sich junge Leute in der Region mit der Feistritzalbahn identifizieren können.“ Die Idee eines Jugendwaggons, der etwa als Kino genutzt werden könnte, kam bereits im Vorjahr auf. Für Schönauer habe ein klar definiertes Alleinstellungsmerkmal der Bahn eine besondere Bedeutung.

32 x in ganz Österreich: P.MAX lädt zur Hausmesse!

Wenn auch Sie kreatives Planungsdesign und eine maßgenaue Tischlerqualität schätzen, dann sind Sie bei P.MAX dem Stockerauer Maßmöbelspezialisten genau richtig. Seit mehr als 50 Jahren schätzen tausende zufriedene Kunden die hohe Produktqualität zu einem fairen Preis-Leistungsverhältnis, sowie laufende Innovationen wie z.B.:

LEGRA, das neue Laden- und Auszugssystem, welches für alle Wohnbereiche als neuer Standard und ohne Aufpreis einsetzbar ist. Vom Ausmess-Service mit vor Ort Heimberatung Tel: 02266/63900, bis zur gratis 3DComputerplanung, Herstellung, Lieferung und Montage – alles aus einer Hand. 32 x in Österreich www.petermax.at WERBUNG



P.MAX lädt zur Hausmesse: kreatives Möbeldesign nach Maß für den persönlichen Wohngenuß.

Foto: Peter Max

40 Jahre Jubiläum

-40% linkes Glas
-40% rechtes Glas

bei Kauf einer Brille

auf alle Gläser von Rodenstock und Zeiss.

Optik Schrei
8160 Weiz
Kapruner-Generatorstraße 6
Tel. 03172 3666
www.optik-schrei.at

Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Nur kurze Zeit gültig.

Österreichische Tischlerqualität. Direkt vom Hersteller.

Dasst!

GILT VON 01. - 31. MÄRZ

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR HAUS-MESSE
BIS -35% RABATT
auf Möbel, Ausstattung und die Möbelmontage.
-5% ABHOLRABATT EXTRA

Für jedes Maß und jedes Budget die passenden Möbel.

www.petermax.at

7501 Unterwart, Steinamangererstr. 389 Tel: 03352 / 315 40
8010 Graz, Münzgrabenstraße 231 Tel: 0316 / 475 117
8053 Graz, Kärntnerstraße 233 Tel: 0316 / 296 550
8605 Kapfenberg, Wienerstraße 89 Tel: 03862 / 234 20